

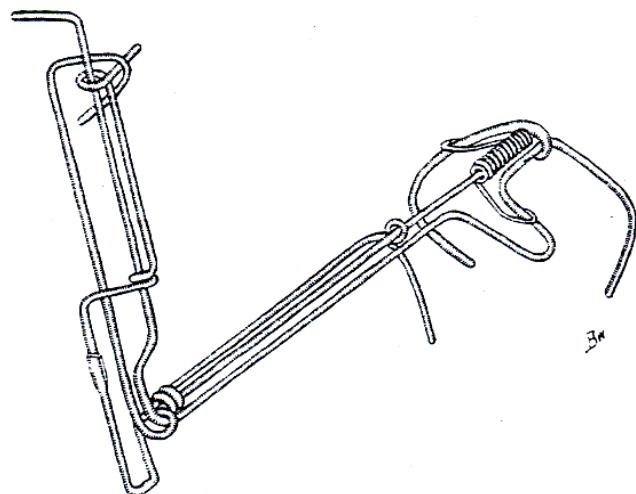
Original - Spezial - Präzision

Wolf'sche

Wühlmaus - Maulwurffalle

(seit 1933)

bei Lehrgängen behördlich erprobt und bestens empfohlen



Stellung der Falle

Die Abbildung zeigt die Falle in gestelltem Zustand. Beim Stellen dieser Falle nimmt man die Stellschenkel in beide Hände. Dabei liegt der Schenkel mit dem Dreieck in der linken Hand. Man drückt sie zusammen und dreht den oberen Führungshaken in das Dreieck des linken Schenkels ein, dann legt man den abgeplatteten Teil der unteren Führung auf die kurze Führung. Die Falle ist gestellt.

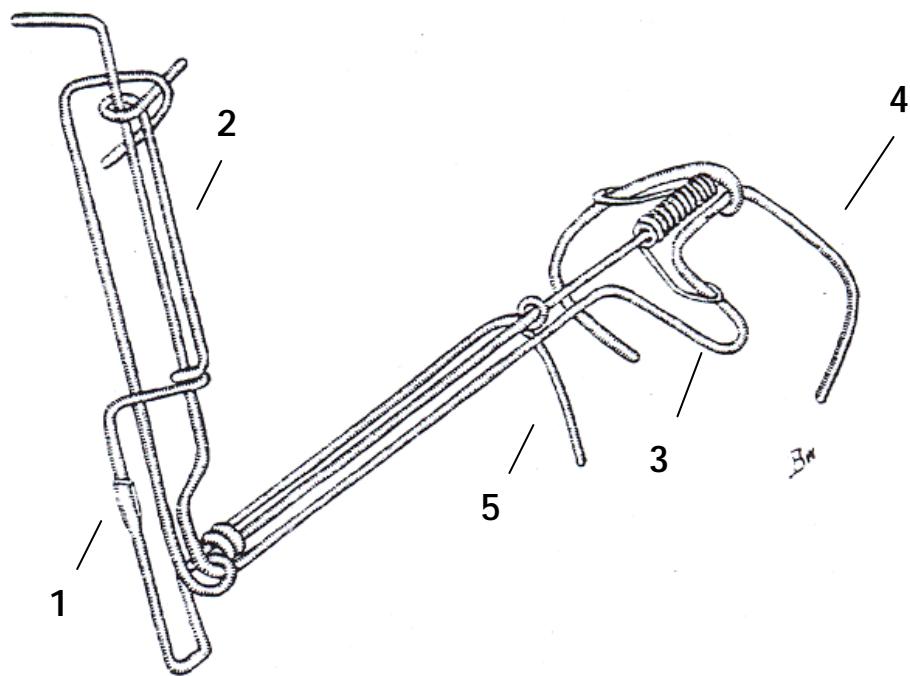
Fang der Wühlmaus

Es ist sehr zu beachten, dass diese Falle nicht in fertiggespanntem Zustand in den Wühlmausgang eingeführt wird, sondern nur halbgeöffnet in den Gang eingebbracht und erst im Gang gespannt wird. Die Falle braucht nur soweit in den Gang, dass der Abzug ca. 4-5 cm in der Röhre ist. Sehr wichtig ist, dass der Abzug sich nach fertigem Einbau auch frei bewegen lässt und nicht in der Erde festsetzt. Deshalb sollte das Erdreich im Gang vorher festgedrückt werden. Hinter dem Abzugsstift wird ein Graswasen unterlegt, damit die Falle nicht kippt und kein Licht in den Gang fällt.

Speziell für Wühlmäuse: Man kann den Abzugsstift auch mit Sellerie oder gelben Rüben beködern.

Da einige untaugliche Kopien auf dem Markt sind, die Merkmale der original Wolfschen Wühlmausfalle:

Sie hat eine elegante und symmetrische Form. Die Feder ist verzinkt. Die lange Führung (Nr. 1) hat drei Windungen und ist abgeplattet. Die kurze Führung (Nr. 2) verläuft genau parallel und ist nicht abgeplattet. Die Nase (Nr. 3), in der die Feder hängt ist 31 mm lang. Die Zangenbreite in gestelltem Zustand hat 70 mm lichte Weite und der Abzugsstift (Nr. 5) ist 44 mm lang und verläuft in der Mitte, so dass es keine Rolle spielt, von welcher Seite er durch die Wühlmaus ausgelöst wird. Die Fangschenkel (Nr. 4) können niemals zusammenstossen. Haben Sie diese Masse, so besitzen Sie die Original Wolfsche` Wühlmausfalle.



Guten Fang wünscht Ihnen die Fa. Wolf!

Hinweis: Der Maulwurf steht in Deutschland unter Naturschutz !